

# Starke Mädchen, hübsche Burschen

ÜBUNG  
7

<b>Alter:</b>	Ab 6. Schulstufe
<b>Unterrichtsfächer:</b>	Bildnerische Erziehung, Soziales Lernen, Sprachen
<b>Digitale Kompetenzen digikomp8:</b>	1.2 Verantwortung bei der Nutzung von IT
<b>Dauer:</b>	2 Unterrichtseinheiten (im Idealfall eine Doppelstunde) + Hausübung

## Ziele

- Stereotype Geschlechterrollen in Sozialen Netzwerken hinterfragen lernen, indem sie konkret dargestellt werden

### Ablauf

Die Schüler/innen sollen Profile für fiktive Mädchen und Burschen gestalten, die online hübsch oder stark überkommen wollen.

#### Phase 1 – Profilgestaltung

Die Klasse wird in Kleingruppen aufgeteilt. Jede Gruppe erhält ein ausgedrucktes Arbeitsblatt (siehe Seite 20) und einen von vier Arbeitsaufträgen:

*Gestalte das Profil von einem Mädchen, das „hübsch“ überkommen will.*

*Gestalte das Profil von einem Mädchen, das „stark“ überkommen will.*

*Gestalte das Profil von einem Burschen, der „hübsch“ überkommen will.*

*Gestalte das Profil von einem Burschen, der „stark“ überkommen will.*

Die Arbeitsaufträge sollen möglichst gleichmäßig auf die Gruppen verteilt werden. Jedes Profil wird entsprechend der Angabe ausgefüllt. Neben allgemeinen Informationen zur Person sollen die Schüler/innen das Arbeitsblatt mit einem Profil- und einem Titelbild bestücken (z.B. ausgedruckte Bilder aus dem Internet) sowie auch 3-4 „typische“ Postings für die fiktive Person formulieren.

#### Phase 2 – Diskussion

Nun werden die Profile in der Klasse vorgestellt und begründet. In einer abschließenden Diskussion soll besonders auf folgende Fragen eingegangen werden:

- Wie kommt es dazu, dass sich in Profilfotos traditionelle Geschlechterrollen oft so stark wiederfinden?
- Wie bewerten dies die Schüler/innen selbst? Wie bewerten Sie dies als Lehrkraft?



### Hausübung

Die Schüler/innen reflektieren in einem Aufsatz, was für sie ganz persönlich die Eigenschaften „hübsch“ und „stark“ bedeuten.